

«Öseri Wettschüssi» unser Schützensonntag in Appenzell Innerrhoden

127. Wettschüssi durchgeführt von Brülisau VOS in Gonten «Sönderli»

(AIKSV, agr)

Der Festakt zur «ösere Wettschüssi 2024» begann mit einem beeindruckenden Aufmarsch, bei dem Fahnen, Schützinnen und Schützen sowie die Musikgesellschaft Brülisau beteiligt waren. Standespfarrer Lukas Hidber gestaltete den Festgottesdienst passend zum Anlass, in dem er auf den Schützensport einging und mit einer zielgerichteten und stimmigen Ansprache für eine würdige Feier sorgte.

Mit der Begrüssungs-Rede durch den AIKSV-Präsidenten Lukas Walser begrüsst er nicht nur die Gewehr-Schützinnen und Schützen (300m), sondern auch die Pistolenschützen (25m) Appenzell. Es ist schön, dass nach langer Pause die Sektion Appenzell PS wieder an unserer «Wettschüssi» mitmacht. Er wünschte allen Schützinnen und Schützen einen schönen und würdevollen Schiessanlass. Im Weiteren gratulierte Lukas der Sektion Brülisau VOS zur neuen Vereinsfahne.

Grusswort von Schwende-Rüte:

Albert Möslar, regierenden Hauptmann begrüsst die Anwesenden herzlich und gratuliert dem Schützenverein Brülisau VOS zur Fahnenweihe, die ein Symbol für Gemeinschaft und Stolz darstellt. Er übermittelt freundliche Grüsse des Bezirks Schwende-Rüte, der stolz darauf ist, dass der Oberdorfer Schützenverein die diesjährige Wettschüssi durchführt, das ein wichtiges Ereignis zur Stärkung der Gemeinschaft ist. Albert betont die lange Tradition dieses Anlasses, der bereits zum 127. Mal stattfindet, und erinnert an die historischen Bedenken des Pfarrers im Jahr 1862 gegenüber den Festlichkeiten. Er zitiert ein Willkommensgedicht aus dem Jahr 1889, das die Gastfreundschaft des Kantons Appenzell hervorhebt. Abschliessend wünscht er allen ein schönes Fest, Gesundheit und viel Erfolg beim Wettkampf, wenn es im Schiessstand wieder heisst: **Feuer frei!**

Festakt/Ehrungen:

Auch in diesem Jahr wurden viele Schützen für ihre Leistungen ausgezeichnet. Die Nachwuchsförderung und die Pflege der Kameradschaft sind dem Appenzell Innerrhoder Kantonalen Schützenverband (AIKSV) besonders wichtig.

Jahresmeister Jugendschützen 2023:

Die Jahresmeister der Jugendschützen wurden mit einem grossen Applaus und Geschenken geehrt.

- **Benjamin Geiger (2010, Kurs Obereg)**
- **Michael Sutter (2009, Kurs Haslen)**
- **Martina Albin (2009, Kurs Obereg)**



(Bild 0146)

von links: 2. Michael Sutter (2009, Kurs Haslen); 1. Benjamin Geiger (2010, Kurs Obereg); 3. Martina Albin (2009, Kurs Obereg)

Jahresmeister Jungschützen 2023:

Auch die Jahresmeister der Jungschützen wurden mit Geschenken geehrt.

- **Adrian Frischknecht (2004, Kurs Gonten)**
- **Philipp Rohner (2003, Kurs Oberegg)**
- **Jesse Loppacher (2006, Kurs Oberegg)**



(Bild 0147)

von links: 3. Jesse Loppacher (2006, Kurs Oberegg); 1. Adrian Frischknecht (2004, Kurs Gonten); 2. Philipp Rohner (2003, Kurs Oberegg) abwesend

Jahresmeister Standardgewehr: 2023

Ebenfalls wurden die Jahresmeister im Standardgewehr würdevoll geehrt:

- **Corina Speck (2005, Kurs Eggerstanden)**
- **Severin Bischofberger (2005, Kurs Oberegg)**
- **Remo Knechtle (2007, Kurs Gonten)**



(Bild 0150)

von links: 2. Severin Bischofberger (2005, Kurs Oberegg); 1. Corina Speck (2005, Kurs Eggerstanden); 3. Remo Knechtle (2007, Kurs Gonten)

Kantonale Meisterschaften:

Die erste „grosse kantonale Meisterschaft“ in diesem Jahr wurde folgendem Schützen verliehen:

- **Roland Fässler (72, Gonten Inf. SV), wegen einer anderen Verpflichtung abwesend**

Die zweite grosse kantonale Meisterschaft ging in diesem Jahr an folgende Schützen:

- **Patrick Broger (85, Clanx SG), wird vom 2023 nachgeholt,**
- **Roland Fässler (72, Gonten Inf. SV), wegen einer anderen Verpflichtung abwesend**

Auch bei der 3. und höchsten Innerrhoder Schützenauszeichnung wurden die Geehrten wieder mit der Plakette beschenkt.

Diese Auszeichnung erhielten folgende Schützen:

- **Oliver Müller (61, Gonten Inf. SV)**
- **Christoph Locher (62, Oberegg FS)**
- **Roland Fässler (72, Gonten Inf. SV), wegen einer anderen Verpflichtung abwesend**
- **Martin Loher (87, Gonten Inf. SV)**



(Bild 0152)

von links: Oliver Müller (1961, Gonten Inf. SV), Martin Loher (1987, Gonten Inf. SV), Christoph Locher (1962, Oberegg FS), Roland Fässler (1972, Gonten Inf. SV) fehlte

50 Jahre im AIKSV:

Ein bewegter Höhepunkt am Festakt zu «öserer Wettschüssi» sind jeweils die Ehrungen der 50-Jahr-Jubiläen. Mit treuen Schützendiensten in verschiedenen Chargen wurden die Schützen mit einem Lorbeer-Kranz beehrt. Nicht wenigen Schützen trieb es das Augenwasser hervor, als der Präsident des AIKSV's die verschiedenen Tätigkeiten mit Anekdoten vorgetragen hatte.

Die geehrten Schützen gingen sogar mit Tränen in den Augen vor den «Feschtjumpern» in die Knie, um den Kopfschmuck in Empfang zu nehmen.

Folgende Schützen wurden geehrt:

- **Hermann Fässler** (52, Uli Rotach-Schwende) - nachgeholt vom Jahr 2023) abwesend
- **Paul Hochreutener** (52, Oberegg FS)
- **Roland Büchler** (56, Ried Inf. SV)
- **Rico Roncoroni** (56, Oberegg FS)
- **Franz Wetter** (58, Eggerstanden SV)



(Bild 0168)

von links: Franz Wetter (58, Eggerstanden SV), Roland Büchler (56, Ried Inf. SV), Paul Hochreutener (56, Oberegg FS), Rico Roncoroni (56, Oberegg FS)



(Bild 0156) Bewegtes Bild vom ehem. Kantonalpräsidenten Franz Wetter (58, Eggerstanden SV)

Schiessbetrieb:

Gewinner «ösere Wettschüssi 2024»

In diesem Jahr wurde die 127. «Wettschüssi» durch die durchführende Sektion Brülisau VOS mit 48.984 Punkten gewonnen. Die Brülisau VOS haben mit allen beteiligten Vereinen und Freunden aus dem Oberdorf eine sagenhafte Beteiligung von 92 Schützinnen und Schützen erreicht. Herzliche Gratulation. Im Gesamten durften wir uns mit einer Beteiligung von 377 Schützinnen und Schützen (Vorjahr: 291) bei der Distanz 300m und bei den Pistolen (25m) mit 65 Schützinnen und Schützen erfreuen. Allen beteiligten Schützinnen und Schützen ein herzliches «Vergölts Gott».

Weitere Rangierungen des Sektionenkampfes:

- 1. Rang: Brülisau VOS mit 48.984 Punkten**
- 2. Rang: Clanx Schützengesellschaft mit 48.9917 Punkten**
- 3. Rang: Oberegg Feldschützen mit 48.846 Punkten**
- 4. Rang: Schlatt-Haslen Bezirksschützen mit 48.634 Punkten**

Jeder dieser oben aufgeführten Gewinner durfte eine beschriftete Schleife für an die Vereinsfahne in Empfang nehmen.

Schützenkönige 300m:

Von den 23 Schützen in der Kategorie A (Sportgeräte) nahmen 17 am Ausscheidungswettkampf teil. In diesem erreichten Franz Signer (79, Uli Rotach-Schwende) und Martin Knechtle (76, Gonten Inf. SV) sagenhafte 97 Punkte. Dies bedeutete, dass ein Ausstich zwischen den 2 Schützen zu absolvieren war. In kommandierter Abfolge wurden 4 Schuss auf die 100er-Wertung geschossen. Nach dem vierten Schuss konnte sich **Franz Signer (79, Uli Rotach-Schwende)** mit 8 Punkten Vorsprung als Schützenkönig gratulieren lassen.

In der Kategorie Ordonnanzgewehre (Feld D) erzielte nur 1 Schütze die maximale Punktzahl von 50. Dadurch konnte sich **Gallus Ulmann (64, Schlatt-Haslen Bezirksschützen)** ohne Ausscheidungswettkampf als Schützenkönig feiern lassen.

Nach dem Entscheidungsschiessen hatten die beiden Schützenkönige die Ehre, als Erste auf die Pulverkiste zu schießen. Doch das kleine Kästchen erwies sich als widerstandsfähig. Erst mit einem perfekt platzierten Schuss von Timo Streule (96, Brülisau VOS) explodierte sie schliesslich mit einem lauten Knall.

Schützenkönig 25m:

Bei den Pistolenschützen Appenzell durfte sich Fabian Berg (92, Appenzell PS) mit 147 Punkten (max. 150 Punkte) als Schützenkönig feiern lassen.

Als Schützenkönig war er es auch, der als erster auf die kleine Pulverkiste (ca. 145mm x 145mm) schiessen und treffen durfte. **Herzliche Gratulation.**

Die Mitglieder der Brülisau VOS und Appenzell PS zeigten sich als erstklassige Gastgeber des Anlasses, der im Appenzell Innerrhoder Kantonalschützenverband (AIKSV) höchsten Stellenwert genießt.

Silberbarren:

In diesem Jahr wurde der Gaben-Stich für die je ersten 3 Schützinnen oder Schützen in beiden Feldern (Feld A, Sportgeräte und Feld D&E, Ordonnanz) grosszügigerweise von OK SWS 2024 Brülisau VOS gesponsert, wofür ein herzliches Dankeschön ausgesprochen wurde. Die Ergebnisse der vier Tiefschüsse wurden mit denen des regulären Stichts kombiniert. Im Falle von Punktegleichheit entschied der Schütze mit dem höheren Wert im regulären Stich über den Sieg.

Im Feld A wurde Patrick Wetter (84, Eggerstanden SV) für sein herausragendes Ergebnis mit einem Silberbarren (100gr.) beschenkt. Weitere Gewinner von je zwei Unzen Silber waren Kurt Sonderegger (67) und Viktor Sonderegger (62), beide Oberegg FS.

Im Feld D durfte Herbert Hörler (69, Schlatt-Haslen Bezirksschützen) einen Silberbaren (100gr.) entgegennehmen. Auf dem zweiten und dritten Platz konnten sich Guido Mittelholzer (53, Schlatt-Haslen Bezirksschützen) und Hans Streule (53, Brülisau VOS) an je zwei Unzen Silber erfreuen.

Gruppenwettkampf:

Fünf Schützinnen und Schützen bilden eine Gruppe. Beim Gruppenwettkampf zählt das Resultat des «Wettschüssi-Stichts (Max. 50 Punkte möglich) als Gruppenresultat.

Mit 248 Punkten im Feld A sicherte sich die Gruppe «Scheidegg» (Gonten Inf. SV) den 1. Platz. Den 2. Platz mit 247 Punkten konnte sich die Gruppe «Tobeloch» (Gonten Inf. SV) für sich einnehmen. Als Drittplatzierte durfte sich die Gruppe «Kraienalp» von Brülisau VOS die Kranzkarten entgegennehmen.

Im Feld D gewann die Gruppe «Chöbeli» der Schlatt-Haslen Bezirksschützen mit 233 Punkten den Gruppenwettkampf. Mit dem gleichen Resultat (233 Punkte) platzierte sich die Gruppe «Maienschnee» von Oberegg FS. Bei gleicher Punktezahl entscheidet das bessere Einzelresultat. Die Gruppe «Häädehuus», ebenfalls Schlatt-Haslen Bezirksschützen, konnte mit 231 Punkten den dritten Platz mit nach Hause nehmen.

Kombinationsstich:

Nach der Idee der durchführenden Sektion Brülisau VOS wurde der Kombinationsstich ins Leben gerufen. Mit dieser Idee wollte Brülisau VOS die Mehrbeteiligung der Pistolenschützen Appenzell erreichen.

Damit die Schützinnen und Schützen für die Auslosung zugelassen wurden, mussten beide Stiche in 300m und 25mm geschossen werden. Hier führte nicht das beste Resultat zum Sieger. Der Gewinner oder die Gewinnerin wurde durch einer «Feschjumpfer» gezogen. Die Schützen von Brülisau VOS haben sich für die Auslosung ausgeschlossen. Gewonnen hat die Jahreskarte, gesponsert von der Hoher Kasten Drehrestaurant und Seilbahn AG (HKDS), Brülisau, Marcel Balzli (90) von der Ried Inf. SV.

Im Namen der Schützinnen und Schützen ein herzliches «Vergölts Gott» an die HKDS.

Tadellose Organisation

Die Mitglieder der Brülisau VOS haben eine hervorragende Leistung bei der Vorbereitung und Durchführung der "Wettschüssi" erbracht. Unter der Leitung ihres Präsidenten Timo Streule und in Zusammenarbeit mit der Standgemeinschaft Gonten «Sönderli» haben sie einen unvergesslichen Anlass geschaffen. Die 127. Wettschüssi wird als ein herausragendes Ereignis in Erinnerung bleiben. Die Wertschätzung für die Tradition des höchsten Innerrhoder Schiessanlasses war, trotz windigem und regnerischem Wetter den ganzen Tag über auf dem Schiessgelände in Gonten spürbar. Nach dem Rangverlesen am Abend wurde die perfekt organisierte Wettschüssi mit Musik durch die Kapelle «Brölisauer Gruess» und mit einer Bar im Schützenstand gebührend abgeschlossen.